

ALENDRONAT – DAS WICHTIGSTE FÜR PATIENT:INNEN

Was macht Alendronat?

- Hemmt den Knochenabbau und senkt so deutlich das Risiko für Brüche.
- Wird 1 × pro Woche als Tablette eingenommen.

So nehmen Sie Alendronat richtig ein:

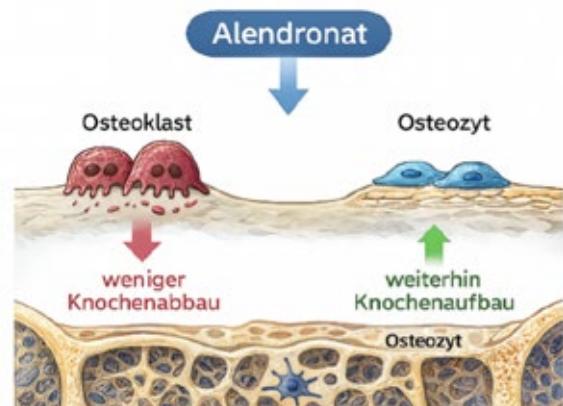
1. Morgens direkt nach dem Aufstehen, nüchtern
2. Mit einem Glas Leitungswasser
3. 30 Minuten aufrecht bleiben
4. Erst danach essen, trinken oder andere Medikamente einnehmen

Häufige, meist harmlose Nebenwirkungen:

- Sodbrennen oder Bauchbeschwerden
- Kopf- oder Muskelschmerzen

Wann Alendronat nicht geeignet ist:

- Schwangerschaft/Stillzeit
- Schluck- oder Speiseröhrenprobleme
- Wenn man nicht 30 Minuten aufrecht sitzen/stehen kann
- Schwere Nierenschwäche
- Starker Vitamin-D- oder Kalziummangel
(muss vorher behandelt werden)



Zähne & Kiefer: Wichtige Kurzinfo (MRONJ)

- **Sehr seltenes Risiko einer Kiefernekrose:**
 - Spontan: **0,05 %**
 - Nach invasiven Zahn-OPs: **ca. 1 %**
- **Warum?**
 - Der Knochen heilt bei Infektionen im Mund manchmal schlechter.
- **Vor Therapie:**
 - Zahnärztliche Kontrolle, Entzündungen behandeln, schlechte Zähne entfernen
- **Bei Zahn-OPs:**
 - Möglich, aber erhöhtes Risiko
 - **Antibiotika + speicheldichter Wundverschluss**
 - Alendronat **erst nach Abheilung** wieder einnehmen
- **Wichtig:**
 - Der **Schutz vor Knochenbrüchen** ist viel größer als dieses seltene Risiko!

